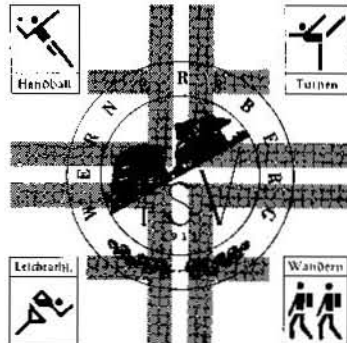




VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277 (BLZ 54850010)
Sparkasse Südliche Weinstraße

5. Ausgabe
Dezember 97

Fröhliche Weihnacht...

In der letzten Ausgabe unseres Vereinsblattes wollen wir nochmals an alle denken, die sich für unseren Verein im vergangenen Jahr eingesetzt haben.

Ihr habt durch Eure Hilfe dazu beigetragen, daß wir weiterhin ein so vielfältiges und interessantes Programm vorweisen konnten. Der TSV Wernersberg wurde dadurch seiner gesellschaftlichen Rolle wieder einmal mehr als gerecht.

aktiv Sport treiben - Jugendarbeit - geselliges Beisammensein - dies alles habt Ihr mit Eurem Einsatz Jung und Alt ermöglicht und dafür wollen wir uns hiermit herzlich bei Euch bedanken.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern eine gemütliche Jahresabschlußfeier und allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Die Vorstandschaft

**Schlachtfest
mit
Mini-Playback-Show
am
3. Januar**

Ja, da ist sie wieder, die Kombination, die die Welt begeistert.

Das alljährliche Schlachtfest steigt wieder am frühen Morgen des 3. Januar.

Hier die Aussichten zum Tage:

Ab 11.30 Uhr muß mit erhöhtem Kesselfleischaukommen gerechnet werden, das erst am frühen Nachmittag nachlassen wird. Mehr oder weniger starke Einflüsse von Sauerkraut, Zwiebelsalat und Brot, sowie von frischen Bratwürsten oder gar Schweinemett sind dabei nicht auszuschließen.

Auch frische Hausmacher kann im Verlauf des Tages vereinzelt auftreten.

Man sollte sich daher unter allen Umständen mit ausreichender Getränkeaufnahme (Saurer Schorle wäre hier seitens der Redaktion zu empfehlen) gegen diesen geballten Ansturm von Pfälzer Nationalgerichten wappnen.

Gegen Abend; um 20.00 Uhr wird der 2. Tagesabschnitt über und auf die Bühne gehen.

Die Mini-Playback Show wird nach einer schöpferischen Pause endlich wieder die Herzen der Zuschauer im Sturm erobern. Vermutlich 6 Gruppen werden dabei sein und ein gemischtes Programm für die gesamte Bevölkerung bieten.

Was soll man noch weiter umschreiben; wer es schon einmal erlebt hat, dem braucht man ja nicht zu erzählen, daß die Stimmung normalerweise phantastisch ist, die Halle prallgefüllt, die Darbietungen toll usw.usf..

Dabeisein müßt Ihr schon selbst - am 3. Januar in der Turnhalle

Blue Men am 17. Januar

Am 17. Januar in der Turnhalle haben sie wieder ein Heimspiel:

„Blue Men“ leiten somit die ersten Faschingsveranstaltungen ein.

Wer närrisch sein will, kann dies getrost tun, aber auch für „Normale“ dürfte ein Platz in der Halle übrig sein!

Deutsches Turnfest 1998 in München

Vom 31. Mai bis 7. Juni steigt das Deutsche Turnfest in München, bei dem auch wieder eine Abordnung des TSV Wernersberg vertreten sein wird. Zu diesem Großereignis wird die Teilnahme angesichts der für den Einzelnen entstehenden Kosten auch diesmal mit einem Zuschuß seitens des Vereins erleichtert. Weitere Informationen könnt Ihr bei Turnwart Josef Götz zu Beginn des kommenden Jahres erhalten, bei dem Ihr dann auch Eure Anmeldungen abgeben könnt.

Auch im Nächsten Vereinsblatt werden wir nochmals zu dieser Veranstaltung berichten.

Wer München sehen und erleben möchte, sollte sich auf jeden Fall diesen Termin vormerken.

Förderverein

Von dem größten Teil der Bevölkerung unbemerkt hat sich revolutionäres für unseren Verein getan.

Es wurde ein Förderverein gegründet, der es sich zum Ziel gesetzt hat, den Sport im TSV finanziell zu unterstützen.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Tobias Keller gewählt, 2. Vorsitzender ist Heinz Schilling, Ruth Stoffel ist Kassenschatin und Klaus Burgard wurde Schriftführer.

Wir wünschen dem jungen Verein ein gutes Gelingen und bedanken uns bereits jetzt bei den Initiatoren, die die zunächst vagen Ideen erstaunlich schnell in Taten umsetzten.

In der nächsten Ausgabe werden wir den Verein etwas ausführlicher vorstellen.

Herbstwanderung am 21. September nach Leinsweiler

Wie in jedem Jahr durfte auch 1997 die Herbstwanderung nach Leinsweiler nicht fehlen.

Anstatt unserer altbekannte „Hausstrecke“ über die Ahlmühle zu folgen, wurde dieses Mal über den Kramerspfad Eschbach/Leinsweiler gewandert.

Trotz des ungünstigen Termins sind wir dann mit über 30 Personen bei unserem Weinlieferanten Stübinger angekommen.

Wie immer war es ein gelungener Nachmittag.

Die Heimfahrt erfolgte schließlich mit einem Schilling-Bus.

11. Landeswandertag in Dudenhofen

Am 28.9.97 war Dudenhofen vom Pfälzer Turnerbund mit der Ausrichtung des 11. Landeswandertages beauftragt.

Der TSV Wernersberg war mit 24 Personen vertreten. Da in Dudenhofen bekanntlich alles bretteben ist, war für die meisten TSV-ler die längste der 3 angebotenen Strecken (5/10/15 km) mühelos zu bewältigen.

Für den 3. Platz in der Wertung „Teilnehmerstärkster Verein“ konnten wir einen herrlichen Pokal in Empfang nehmen.

Winterwanderung am 11.1. 98

Zur ersten Wanderung im neuen Jahr treffen wir uns am 11. Januar um 13.30 Uhr wie immer am „Roten Kreuz“.

Nach der ca. 2 1/2-stündigen Wanderung wollen wir im Jugendraum der Turnhalle den Abschluß machen. Dabei werden wir uns auch Dias von den zurückliegenden Wanderungen aus dem Jahr 1997 betrachten.



Handball



Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

6./7. September

Handballpokal der Männer

TV Edigheim - TSV 19:24

Nachdem Wernersberg in der 1. Pokalrunde mit Freilos weiterkam, stand nun als Auftakt in die neue Hallenrunde das Pokalspiel in Edigheim auf dem Programm. Das Spiel endete gegen den Bezirksligisten sozusagen standesgemäß zugunsten des Verbandsligisten. Wernersberg zog somit in die 3. Runde ein.

Beide Mannschaften begangen abtastend und hatten zumindest zu Beginn in der Deckung ihre Stärken. Besonders die Torleute auf beiden Seiten waren die Glanzlichter. Das Spiel war in der 1. Hälfte lange Zeit ausgeglichen. Erst kurz vor der Pause gelang Wernersberg ein 2-Tore-Vorsprung zum 10:12-Halbzeitstand. Im 2. Abschnitt steigerte sich Wernersberg und nutzte die Überlegenheit konsequent. Bereits nach wenigen Spielminuten konnte die Führung zum 12:18 ausgebaut werden. Unverständlich der anschließende Durchhänger, der es dem Gastgeber ermöglichte zum 16:18 aufzuschließen und beim Stande von 19:20 die Partie noch einmal so richtig spannend zu machen. Wernersberg besann sich dann doch und machte mit konzentriertem Spiel in der Schlußphase alles klar.

Tore: Marc Schuhmacher 6, Sven Leonhardt 5, Eric Abel 5/1, Tobias Keller 4/1, Tobias Schneider 2/1, Jan Burgard, Dominik Pfanger 1

Spieltag 13./14. September

Frauen I - Jahn Bellheim 16 : 6 (8 : 4)

Einen erfolgreichen Start in die neue Saison konnte die erste Damenmannschaft verbuchen. Trotz personelle Probleme (es saßen drei A- Jugendspielerinnen auf der Bank) hatte man in den ersten 15 Minuten etwas Mühe mit den Gästen. Nur Chr. Schilling, sie erzielte die ersten 6 Tore, überzeugte bis dahin. Nach zwei vergebenen Strafwürfen beim Stande von 4 : 4 nahm Trainer Jürgen Kirsch eine Auszeit. Jetzt schien auf einmal der Knoten geplatzt zu sein, denn die Abwehrstand sicher und im Angriff zeigte die Mannschaft, daß auch andere Tore werfen können.

Wernersberg zog auf 14 : 4 davon und lag somit auf der Gewinnerstraße. Bellheim hatte nichts mehr entgegen zu setzen und konnte über eine halbe Stunde keinen einzigen Treffer mehr erzielen. Trotz zahlreich vergebener Chancen geht dieser 16 : 6 - Erfolg auch in dieser Höhe völlig in Ordnung.

Tore: Chr. Schilling 9/1, Ute Bachmann 3, Sabine Bachmann 3/1, Anette Götz und Sigrid Müller je 1.

Männer I - TG Oggersheim 17:19

Gegen die hochfavorisierten Gäste zeigte Wernersberg eine hervorragende Leistung, wurde allerdings nicht belohnt und verlor knapp. Die Deckung stand wie eine Eins und zeigte keine Scheu vor den Rückraumhünen der Gäste.

Wernersberg begann konzentriert und legte eine 4:1-Führung vor, die allerdings von den Gästen zum 5:5 ausgeglichen werden konnte. Durch eine große kämpferische Leistung gelang es Wernersberg bis zur Halbzeit eine 9:6-Führung mit in die Kabine zu nehmen. Auch im zweiten Abschnitt hatte Wernersberg seine Vorteile und verteidigte seinen Vorsprung bis zum 12:8.

Erst zur Mitte der 2. Hälfte, als bei Wernersberg die Kräfte nachließen, kamen die Gäste stärker zum Zuge und erzielten beim 12:12 den Ausgleich. Erst in den letzten Minuten gelang es Oggersheim bei 14:15 erstmalig in Führung zu gehen, die dann nicht mehr abgegeben wurde. Tore: Marc Schuhmacher 4, Jan Burgard 3, Eric Abel, Frank Schuhmacher, Sven Leonhardt 2, Tobias Keller 1.

Männer II - TV Hauenstein 26:20

Bis zur Halbzeit war das Spiel noch offen. Wernersberg führte knapp mit 12:11 Toren. Im zweiten Abschnitt spielte fast nur noch Wernersberg und deklassierte die

Spielende mit Verdracht auf Bänderriß ausschied. Mit Regina Dienes und Nicole Disque stehen weitere zwei Spielerinnen aufgrund eines bescheuerten Stichtages in der Spielordnung und eines auf Paragraphen pochenden Referenten für den Spielbetrieb nicht zur Verfügung.
Tore: Sandra Winter 3, Regina Müller 3, Kathrin Schilling 3, Claudia Erhardt 1.

TSV Kandel - wJC 15 : 20 (7 : 7)

Einen hart erkämpften, aber verdienten Erfolg konnte die C-Jugend in ihrem zweiten Spiel in der Oberliga verbuchen. Nach ausgeglichenen 10 Minuten in der ersten Hälfte konnte man sich auf 4 : 7 absetzen. Daß aber Kandel wieder aufholte, lag daran, daß unsere Mannschaft in dieser Phase gut acht sichere Torchancen nicht verwertete und somit mit einem 7 : 7 in die Pause ging.

Nach dem Seitenwechsel erhöhten die Gastgeber sogar auf 10 : 8. Als taktisch klug erwies sich die Umstellung der Abwehr und die Manndeckung der Kandler Spielmacherin, die somit aus dem Rhythmus kamen. Mit sechs Toren in Folge drehte man den Spieß um zum 10 : 14 und legte somit den Grundstein zum Sieg. Kandel kam nicht mehr heran und mußte sich geschlagen geben.

Tore: Sarah Rubiano 7, Eva Brandenburger 5, Miriam Cherie 3, Rabea Dienes 3, Christine Wittmann 2.

wJD - TV Hagenbach 14 : 16 (6 : 6)

Weiter auf den ersten Erfolg wartet die weibliche D-Jugend, die sich diesmal knapp geschlagen geben mußte.

Tore: Eva-Maria Klein 12, Isabell Martin 2.

mJD - SG Albersweiler-Ransbach 13 : 9 (8 : 4)

Gegen Albersweiler - Ransbach ging unsere Mannschaft hochmotiviert ins Spiel. Die ersten

10 Spielminuten verliefen sehr ausgeglichen bei wechselnder Führung. Mitte der Halbzeit hatte sich unsere Abwehr auf den Gegner eingestellt und zeigte bis zum Spielende ihre beste Saisonleistung.

Durch offensives Deckungsspiel wurde der Spielaufbau von Albersweiler sofort unterbunden und die wenigen Bälle die das Tor trafen wurden von Jochen gehalten.

So gelang es unserer Mannschaft eine 4 : 3 Führung bis zur Halbzeitpause auf 8 : 4 auszubauen.

Nach der Pause spielte Wernersberg konzentriert weiter und konnte bis zum Spielende immer einen

4-5 Tore Vorsprung halten. Mit dem 13 : 9 Endstand erreichte unsere Mannschaft einen unerwartet klaren Sieg der jedoch durch die gute Leistung hochverdient war.

Tore : Andreas Wagner 8, Florian Schramm 3, Mike Bachmann 2.

TSV Kandel - wJE 5 : 15 (4 : 7)

Auch die weibliche E-Jugend konnte beide Punkte aus Kandel entführen. Mit diesem Sieg bleibt die Mannschaft weiter ungeschlagen in der Spitzengruppe.

Tore: Nora Brandenburger 6, Tamara Bentz 4, Julia Rubiano 3, Carolin Schuhmacher 2.

Minis - TV Hagenbach 5 : 13 (3 : 6)

Trotz der dritten Niederlage waren wieder alle begeistert bei der Sache. Die Tore erzielten Natascha Scholl (3) und Katharina Ochs (2).

Spieltag 18./19. Oktober

TSG Haßloch - Frauen I 9 : 14 (4 : 5)

Spitzenreiter in der Handball-Oberliga!

Die Wernersberger Handballerinnen sind nach ihrem hart erkämpften 14 : 9-Auswärtssieg bei der TSG Haßloch zum ersten Mal Tabellenführer in der Oberliga, seit Jürgen Kirsch die Mannschaft im Mai letzten Jahres als Trainer übernommen hat. Das Zwischenergebnis, 10 : 0 Punkte, sie jedoch relativ, wenn man den Spielplan betrachte, meint Kirsch. Sieht man derzeit auf die dünne Spielerdecke, war dieser Start in die neue Runde mehr als erfolgreich.

Tore: Chr. Schilling 7/1, Sabine Bachmann 5/3 Sigrid Müller und Anette Götz je 1.

TV Dudenhofen - Männer I

21:20

Im Schlüsselspiel gegen Dudenhofen klebte Wernersberg erneut das Pech an den Händen. Zunächst brauchte Wernersberg - wie gewohnt - einige Zeit um zu seinem Spiel zu finden. Diese Phase nutzten die Hausherren zu anfänglichen Erfolgen und führten bald mit 3:1 und 6:4 Toren. Die Deckung unserer Mannschaft wurde immer sicherer und legte das Fundament zum 6:6 und kurz darauf zum 9:9-Ausgleich. Einige unverständliche Entscheidungen der Schiedsrichter ermöglichten es Dudenhofen, eine 11:10-Führung mit in die Pause zu nehmen. Nach dem Seitenwechsel zeigte Wernersberg zunächst die altbekannte Schwäche. Zu ungeordnet wurde agiert und der Gegner bestrafte dies mit einem 14:10-Vorsprung. Trotz dieser kalten Dusche steckte Wernersberg jedoch nicht auf, mobilisierte seine bisweilen etwas vermissten Kämpferqualitäten und egalisierte zum 14:14. In der 50. Minute gelang sogar die 17:19-Führung für die Gäste. Nun hatte man den Gegner im Griff, aber leider das Schiri-Gespann gegen sich. Ihre Entscheidungen im bisherigen Verlauf waren zwar das eine oder andere Mal unverständlich, schlugen nun allerdings dem Faß den Boden aus. In entscheidender Phase häuften sich die Fehlurteile zu Ungunsten von Wernersberg, dessen Mannschaft somit um den wohlverdienten Lohn für ihre aufopfernde Arbeit gebracht wurde. Tore: Frank Schuhmacher 5, Eric Abel 5/2, Marc Schuhmacher 4, Jan Burgard 4/2, Peter Klein, Sven Leonhardt, Jochen Schilling 1.

TSG Haßloch - wJC 21 : 23 (9 : 11)

Auch die weibliche C-Jugend steht nach ihrem hart umkämpften Sieg mit dem TV Ruchheim an der Tabellenspitze. In der torreichen Begegnung hatte man nur mit einer Akteurin des Gastgebers Probleme, die ihre Größe und Wurfkraft ausnutzte und von ihren 16 Treffern allein 13 Tore durch Freiwurf erzielte. Doch dies nützte der TSG Haßloch nicht viel. Wernersberg zeigte sich auf allen Positionen besser und kam somit zu diesem verdienten Sieg.

Tore: Miriam Cherie 9, Eva Brandenburger 6, Sarah Rubiano 4, Christine Wittmann 4/1.

SG Ottersheim/Zeiskam - wJD 10 : 7

Eine unglückliche Niederlage für die weibliche D-Jugend. Trotz einer überragenden Natascha Cherie im Tor, sie konnte alle sieben Strafwürfe abwehren, und einer 3 : 5-Pausenführung mußte man ohne Punkte die Heimreise antreten.

SG Landau -Arzheim, - mJD 13:18 (6:11)

Gegen LD-Azheim war unsere Mannschaft gleich spielbestimmend und ging mit 7:2 Toren in Führung.

Im weiteren Spielverlauf kamen die jüngeren Spieler zum

Einsatz die sich recht gut ins Spiel fügten , so das wir das Spiel sicher mit 18:13 Toren gewinnen konnten.

Tore: Andreas Wagner 7, Marcel Schilling 5, Sven Dausch 2, Andre Schuhmacher 1, Florian Schramm 1, Mike Bachmann 1, Sascha Ott 1.

Jahn Zeiskam - Minis 5 : 2

Nachholspiel:

SG Landau/Arzheim - Frauen I 10 : 20 (6 : 8)

Auch die SG Landau/Arzheim war im Nachholspiel der Frauenhandball-Oberliga nicht in der Lage, dem TSV Wernersberg die ersten Punkte abzuknöpfen. Nach dem 6 : 8 in der Halbzeit agierte unsere Mannschaft viel konzentrierter, nutzt klare Chancen und zog über 8 : 14 und 9 : 17 zum Endstand von 10 : 20 davon. Wernersberg hat damit 12 : 0 Punkte. TSV-Trainer Jürgen Kirsch war zwar mit dem Ergebnis zufrieden, stellte aber klar, daß im Gipfeltreffen am 9. November in Annweiler gegen den Tabellenzweiten Dudenhofen eine deutliche Leistungssteigerung kommen müsse. "Dieses Spiel wird dann wohl zeigen, ob wir zu Recht da oben stehen", meinte der zufriedene Wernersberger Coach.

Tore: Chr. Schilling 6, Sabine Bachmann 5/1, Ute Bachmann 5/2, Anette Götz 3, Sigrid Müller 1.

Spieltag 8./9. November

TSV Kandel III - Männer II

23:24

Der Tabellennachbar Kandel sah in einem kampfbetonten Spiel lange als der sichere Sieger aus. Wernersberg lag zur Pause mit 12:9 Toren zurück. Der Vorsprung der Bienwaldstädter erhöhte sich im 2. Abschnitt sogar noch. Als dann im letzten Spielabschnitt durch das Einwechseln von Udo Ballmann die Abwehr gleichzeitig umgestellt wurde, bekam man den Gastgeber immer besser in den Griff. Diese Umstellung ermöglichte es immer öfter, saubere Konter anzusetzen. Wernersberg erzielte Tor um Tor und warf wenige Sekunden vor Spielende den nicht mehr erwarteten Siegestreffer. So gelang es, wenn auch mit etwas Glück, überraschend beide Punkte mit nach hause zu nehmen. Tore: Jan Flemming 9/2, Adolf Gläßgen 5/2, Udo Ballmann 3, Tobias Schuhmacher, Michael Götz 2, Thorsten Schuhmacher, Norman Schilling, Achim Bachmann 1.

mJD - Dahn 12 : 12 (4 : 7)

Gegen Dahn mußten sich unsere Spieler mit der technisch und körperlich stärksten Mannschaft der Spielrunde messen . In der ersten Spielhälfte hatten wir besonders im Angriff große Probleme uns gegen die Gastspieler durchzusetzen. Zu oft wurde mit Würfen aus dem Stand abgeschlossen was zu keinen Erfolg führte, so daß Dahn zur Halbzeit mit 7 : 4 Toren führte.

Die 2. Spielhälfte begann unsere Mannschaft mit druckvollem Angriffsspiel und auch in der Abwehr wurde aggressiver gedeckt .Mit 3 Toren in Folge konnte Wernersberg zum 7:7 ausgleichen.Im weiteren Spielverlauf konnte Dahn immer 1 Tor vorlegen und wir bis zum 12 : 12 Endstand ständig ausgleichen.

Großen Anteil an diesem Punkterfolg hatte Jochen im Tor der 3 Siebenmeter und viele freie Torwürfe abwehren konnte.

Tore: Andreas 10, Marcel 1, Mike 1.

Frauen I - TV Dudenhofen 6 : 15 (1 : 7)

JSG Ottersheim/Zeiskam - wJA 11 : 15

wJD - TV Wörth I 6 : 14 (4 : 9)

wJE - TV Wörth 14 : 20 (6 : 10)

Minis - TSG Haßloch 7 : 19 (2 : 10)

Spieltag 15./16. November

Männer I - TS Rodalben

23:23

Wernersberg kann einfach nicht mehr gewinnen. Dabei sah es diesmal eineinhalb Minuten vor Schluß noch nach einem sicheren Sieg aus. Wernersberg begann konzentriert, ging nach dem 3:3 in Führung und baute diese zum 9:4 aus. Als dann der TSV einige Abstimmungsprobleme in der Abwehr hatte, nutzte Rodalben dies aus und verkürzte zum 13:10-Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel zeigten beide Mannschaften bis zum 15:13 ein ausgeglichenes Spiel, wobei die Gäste sich clever zeigten und zum 16:16 ausglich. Bis zum 20:20 blieb das Spiel offen. In der Schlußphase trumpfte Wernersberg noch einmal auf und erkämpfte sich erneut einen 3-Tore-Vorsprung. Kurz vor Schluß sah es beim 23.20 nach dem ersten Saisonsieg für den TSV aus, doch hatte man die Rechnung ohne den Wirt gemacht. Rodalben hatte Fortuna auf seiner Seite, setzte alles auf eine Karte und erzielte mit viel Glück 10 Sekunden vor Schluß den Ausgleich. Die Tore für Wernersberg warfen: Tobias Keller, Eric Abel 5, Jan Burgard 5/1, Peter Klein, Sven Leonhardt 2, Frank Schuhmacher 1.

mJD - Rodalben 11 : 11 (9 : 8)

Gegen Rodalben ging unsere Mannschaft mit 3:1 Toren in Führung. Danach war Rodalben am Drücker und konnte zum 4:4 ausgleichen. Bis zur Halbzeit konnten wir immer nur ein Tor vorlegen.

In der 2. Spielhälfte dominierten die Abwehrreihen beider Mannschaften wobei unsere Spieler allerdings bei einigen freien Torwürfen nur neben das Gehäuse trafen, und somit das Spiel leistungsgerecht unentschieden endete.

Tore: Andreas 5, Mike 2, Sven 2, Marcel 1, Florian 1.

Frauen I - TSG Kaiserslautern 22 : 11 (9 : 4)

wJA - TSG Neustadt 13 : 6 (6 : 2)

Spieltag 22./23. November

TG Waldsee - Männer I

20:24

Nach der doch etwas blamablen Niederlage im Nachholspiel gegen Friesenheim mit 28:16 Toren bewies Mannschaft diesmal eindrucksvoll, daß sie das Gewinnen doch noch nicht verlernt hat. Beide Mannschaften begannen konzentriert, wobei der TSV leichte Vorteile hatte. Bis zum 5:5 war das Spiel noch ausgeglichen, doch dann zeigte sich immer mehr, daß Wernersberg die dominierende Mannschaft im Rennen hatte. Über 5:8, 7:10 erspielte man sich einen 9:11-Pausenvorsprung. Eine leichte Unkonzentriertheit nach der Pause ermöglichte es den bis dahin noch ohne Heimgeniederlage dastehenden Gastgebern zum 13:13 auszugleichen. Erfreulich, daß Wernersberg trotz starker Zuschauerkulisse auf Seiten der Gastgeber kaltschnäuzig konterte und den Vorsprung erneut aufbaute. Dem 13:15 folgte sogar die 16:20-Führung. Da half der TG Waldsee in der Schlußphase alles Aufbäumen nichts mehr. Die Mannschaft kam noch einmal bis zum 20:22 heran, doch der

TSV zeigte sich diesmal clever und setzte noch mal eins drauf. Mit dieser Moral zählt die Mannschaft längst noch nicht zu den Absteigern der Liga. Tore: Eric Abel 7/1, Frank Schuhmacher 5, Peter Klein, Marc Schuhmacher 3, Tobias Keller, Jan Burgard 2, Sven Leonhardt, Hardy Christmann 1.

Gäste. Bei etwas mehr Konzentration hätte der Sieg noch deutlicher ausfallen können. Einen ganz großen Anteil an diesem Erfolg hatten die beiden TSV-Torhüter.

A-Jugend - SVF Ludwigshafen 17:15 (6:8)

mJD - Landstuhl 26:15 (12:8)

Gegen Landstuhl hatte unsere Mannschaft zu Spielbeginn zunächst Probleme mit der offensiven Deckung, sowie mit dem wurfstarken Rückraumschützen des Gegners der viele Freiwurftore erzielen konnte. Wernersberg konnte sich erst kurz vor Halbzeit durch 3 Tore in Folge einen größeren Vorsprung erspielen. In der 2. Spielhälfte setzten unsere Jungs ihren Tordrang fort und durch eine gute Angriffsleistung erreichten Sie ihren höchsten Saison-sieg. Mit diesem 5. Sieg hat unsere Mannschaft die Tabellenführung übernommen.

Tore: A. Wagner 9, M. Schilling 8, F. Schramm 5, S. Dausch 3, M. Bachmann 1.

Spieltag 20./21. September

TB Assenheim - Frauen I 10 : 18 (3 : 10)

Auch im zweiten Spiel konnte man wieder einen klaren Sieg erringen. Doch das Spiel stand über weite Strecken auf schwachem Niveau. Unsere Mannschaft paßte sich zu sehr an die Spielweise des gesetzten Abstiegskandidaten an. Mit etwas Kampfgeist und Spielwitz hätte man gut und gerne 30 Tore werfen können. Doch sollte man berücksichtigen, daß die Mannschaft zur Zeit nicht in Bestbesetzung spielt und keine großen Möglichkeiten hat, was die Auswechselbank betrifft.

Tore: Chr. Schilling 8, Sabine Bachmann 6/2, Ute Bachmann 3, Sigrid Müller 1.

TB Assenheim - Männer I 21:21

Leider konnte der TSV an die gute Leistung von einer Woche vorher nicht anknüpfen. Aus dem erwarteten Sieg wurde somit nichts; es reichte nur zu einem Unentschieden. Die Mannschaft wirkte verkrampft und ließ den nötigen Druck vermissen. Man führte zwar in der Anfangsphase mit 1:3 Toren, spielte dann aber zu bieder und überließ dem nicht sonderlich starken Gegner die Initiative. Assenheim machte aus dem 1:3-Rückstand eine 4:3-Führung und baute diese bis zur Halbzeit zum 10:8 aus. Nach der Pause hatte man den Eindruck, eine völlig gewandelte TSV-Mannschaft stehe auf dem Parkett. Der 10:8-Rückstand wurde durch eine 5er-Serie zu einer 10:13-Führung umgewandelt. Aber anstatt weiter am Drücker zu bleiben verfiel man in den alten Fehler. Assenheim kam erneut auf und gestaltete die Partie wieder offen. Zum Schluß konnten letztlich beide Mannschaften froh sein, einen Punkt aus dem niveaulosen Spiel mitzunehmen. Tore: Tobias Keller 8, Eric Abel 7/4, Frank Schuhmacher, Sven Leonhardt 2, Jan Burgard, Marc Schuhmacher 1.

wJC - TSV Speyer 35 : 5 (15 : 1)

In ihrem ersten Spiel in der neuen Runde landete unsere weibl. C einen klaren Heimsieg. Die Gäste, die mit nur fünf Feldspielern anreisten, waren in allen Belangen unterlegen. Ob man gegen schwere Gegner bestehen kann, wird sich in den kommenden Spielen zeigen, wo es u.a. gegen Ruchheim geht, die in ihren Reihen mit Sandra Senk eine Jugendländerspielerinnen aufweisen können.

Tore: Chr. Wittmann 8, Eva Brandenburger 8, Sarah

Rubiano 8, Daniela Kirsch 6, Rabea Dienes 3 und Jennifer Klein 2.

Spieltag 27./28. September

Frauen I - TV Pirmasens 21 : 12 (11 : 5)

Lediglich bis zum 6 : 4 konnte der TV Pirmasens mithalten, war aber dann ohne Chance gegen eine solide Abwehr und einen gut kombinierenden Angriff der Wernersbergerinnen. Mit 21 : 12 feierten sie den dritten klaren Sieg in der Frauenhandball-Oberliga.

Die Damen um Trainer Jürgen Kirsch zeigten sich auf allen Positionen besser besetzt und nutzten das Übergewicht zu einer klaren 11 : 5 - Halbzeitführung. In der zweiten Hälfte bestimmten sie das Spiel über die Stationen 15 : 7 und 20 : 9. Herauszuheben wären die Zehn Feldtore von Christine Schilling, die vom TVP nie gebremst werden konnte. Kirsch war sichtlich zufrieden: „Ich hoffe, daß wir auf diesem Niveau weiterspielen können, denn die wirklich schweren Gegner kommen erst noch.“

Tore: Chr. Schilling 10, Sabine Bachmann 4, Sigrid Müller und Ute Bachmann je 3, Anette Götz 1.

Männer I - TV Offenbach II 28:28

In einem temperamentvollen Spiel, das von beiderseitiger Hektik geprägt war, sprang für den TSV Wernersberg erneut nur ein Unentschieden heraus. Dabei begann der TSV stark, ging mit 3:0 in Front und baute den Vorsprung bis zur Pause zum 15:11 aus. Auch nach der Halbzeitpause blieb Wernersberg bis zum 19:15 am Drücker. Unverständlich dann allerdings, daß zu diesem Zeitpunkt die Konzentration von Wernersberg nachließ. Besonders in der Deckungsarbeit mußte man eine erschreckende Inkonsistenz feststellen. Die Gäste wußten daraus ihren Nutzen zu ziehen und machten innerhalb weniger Minuten den 4-Tore-Rückstand wett. Dem 19:19-Ausgleich folgte dann in den Schlußminuten sogar eine mehrmalige Führung mit einem Tor. Wernersberg sah schon seine Felle davonschwimmen als Offenbach in der letzten Spielminute mit 27:28 führte. Mit einem Kraftakt schaffte dann Spielertrainer Eric Abel wenige Sekunden vor dem Schlußpfiff doch noch den mehr als verdienten Ausgleich. Tore: Eric Abel 9/2, Jochen Schilling 4, Peter Klein, Sven Leonhardt 3, Tobias Keller, Jan Burgard, Frank Schuhmacher 2, Marc Schuhmacher, Jürgen Kirsch, Dominik Pfanger 1.

wJA - HSG Ludwigshafen 15 : 3 (6 : 2)

Tore: Sandra Winter 5, Vera Brandenburger 4, Regina Müller 4/1, Kathrin Schilling und Anna-Tina Stoffel je 1.

mJD - VT Zweibrücken 9:5 (4:4)

In Ihrem ersten Rundenspiel zeigte die Wernersberger Mannschaft eine gute Leistung.

In der 1. Spielhälfte konnte Zweibrücken eine Wernersberger Führung ständig ausgleichen.

Nach der Pause stand die Abwehr sicher und Jochen Christ im Tor ließ nur noch einen Gegentreffer zu. Tore: Marcel Schilling 4, Andreas Wagner 4, Sven Dausch 1.

wJE - TSV Kuhardt 11 : 11 (4 : 5)

Tore: Tamara Bentz 3, Julia Rubiano 3, Nora Brandenburger 3, Rebecca Klein und Verena Stöbener 1.

Minis - TV Offenbach 0 : 29 (0 : 13)

Gegen die körperlich starke und nur aus Buben bestehende Mannschaft des TV Offenbach hatten unsere

Minis, die überwiegend aus Mädchen bestehen, keine Chance. Trotzdem gingen sie im ersten Rundenspiel begeistert zur Sache und freuen sich schon auf die nächsten Begegnungen.

Männer II - TV Offenbach III 19:14

Spieltag 4./5. Oktober

SG Albersweiler/Ranschbach - Männer I 27:26
Wieder eine denkbar knappe Niederlage für den TSV, der gegen Ende eine unglaubliche Moral bewies, der in der letzten Sekunde aber durch einen direkt verwandelten Freiwurf erneut eine äußerst knappe Niederlage einstecken mußte. In der ersten Halbzeit dominierte die SG über weite Strecken und dominierte meist mit 3-4 Toren. Zu Beginn der 2. Hälfte baute der Gastgeber den Vorsprung sogar auf 7 Tore aus, bevor Wernersberg durch großen Kampfeswillen 30 Sekunden vor Schluß ausgleichen konnte. Dann jedoch kam der besagte Schock. Es blieb dabei der TSV hat viel Pech, allerdings kommt auch einiges Unvermögen hinzu. Das TSV-Team agierte oftmals zu hektisch und ermöglichte dem Gegner durch leichte Fehler immer wieder Möglichkeiten um zu Torerfolgen zu kommen. Trotz aller Warnungen dominierte bei der SG die „Ungarn-Connection“, die nicht wenige als 21 von 27 Toren warf, dabei half die Abwehr des TSV nebst beiden Torhütern kräftig mit. Bei Wernersberg spielte Frank Schuhmacher eine glänzende Partie, ansonsten wechselten Licht und Schatten ständig. Tore: Frank Schuhmacher 5, Eric Abel 5/3, Tobias Keller 4/1, Marc Schuhmacher 3, Jürgen Kirsch, Sven Leonhardt 2, Jan Burgard 1.

JC Herschberg - wJA 5 : 18 (2 : 6)
Tore: Vera Brandenburger 8, Sandra Winter 3, Regina Müller 2, Claudia Erhardt 2, Kathrin Schilling 2, Anna-Tina Stoffel 1.

SG Albersweiler/Ranschbach - wJC 16 : 18 (9 : 12)
Tabellenführer in der Oberliga!
In einem spannenden und fairen Lokald Derby besiegte der TSV Wernersberg die SG Albersw./Ra. mit 18 : 16 und nahm als einzig noch ungeschlagene Mannschaft die Tabellenführung in der Oberliga. Auch ohne Torjägerin Miriam Cherie (Finger gebrochen) ging man schnell mit 3 : 0 in Führung. Nachdem Eva Brandenburger Mann genommen wurde, konnte die SG auf 3 : 2 verkürzen, brachte aber dem Spiel keine Wende. Wernersberg blieb weiter am Drücker und hätte das Spiel eigentlich schon in der ersten Hälfte für sich entscheiden können, doch etliche Fehler in der TSV-Abwehr ermöglichten dem Gastgeber, immer auf Distanz zu bleiben. So wurden beim Stande von 12 : 9 die Seiten gewechselt. Auch zu Anfang der zweiten Halbzeit hatte Wernersberg den besseren Start und lag mit 15 : 10 in Front. Doch wie schon in der ersten Hälfte schlichen sich Konzentrations- und Abwehrschwächen ein, so daß es fünf Minuten vor Schluß noch einmal sehr eng wurde. Nach einer kurzen Auszeit ließ man aber nichts mehr anbrennen und gewann schließlich mit 18 : 16.

Hervorzuheben ist die geschlossene Mannschaftsleistung mit Torfrau Uschi Schmidt.

Bemerkenswert ist, daß man seit zweieinhalb Jahren kein Spiel mehr verloren hat.

Tore: Eva Brandenburger 7/1, Chr. Wittmann 5, Sarah Rubiano 5, Nicole Hartmann 1.

SG Waldfischbach - mJD 9:12 (3:6)

Wernersberg begann sehr konzentriert in der Abwehr und

kam auch im Angriff durch schöne Anspiele frei zum Wurf. Beim Spielstand von 0:5 wurde unser Spiel etwas nachlässiger so daß Waldfischbach bis zur Halbzeit auf 3:6 verkürzen konnte. Nach der Pause war das Spiel bis zum Stand von 6:8 ausgeglichen, danach war wieder unsere Mannschaft spielbestimmend und Wernersberg erreichte über einen 11:6 Vorsprung den Sieg.
Tore: Marcel Schilling 6, Andreas Wagner 5, Mike Bachmann 1.

SG Albersweiler/Ranschbach - wJE 8 : 11 (4 : 4)
Tore: Nora Brandenburger 4, Julia Rubiano 3, Verena Stöbener 2, Tamara Bentz und Carolin Schuhmacher je 1.

SG Albersweiler/Ranschbach - Minis 6 : 1 (5 : 1)
Auch wenn das zweite Spiel verloren ging, zeigten die Minis eine sehr gute Leistung. Das einzige Tor für den TSV erzielte Natascha Scholl.

SG Albersweiler/Ranschbach - wJD 14 : 5 (5 : 4)

Spieltag 11./12. Oktober

Frauen I - HSV Lingenfeld 18 : 10 (10 : 5)
Im vierten Spiel der vierte Sieg. Wernersberg steht somit weiter mit dem Aufsteiger TV Dudenhofen an der Tabellenspitze.

Trotz sofortiger Manndeckung an Christine Schilling ließen sich unsere Damen nicht einschüchtern und knüpften an die Leistungen aus den letzten Spielen an. Die Gäste kamen nur beim Stande von 8 : 5 auf drei Tore heran, lagen aber immer durchschnittlich mit fünf Toren im Rückstand. Über 14 : 7 zum 18 : 10 sprang wieder ein klarer Erfolg heraus. Eine gute Partie bot Anke Deck im Tor. Kurioses gab es auf Lingenfelder Seite, denn sie konnten von neun Strafwürfen nur einen verwandeln. Wernersberg setzte dagegen alle Strafwürfe ins Netz.

Die Tore: Sabine Bachmann 6/3, Ute Bachmann 4/1, Sigrid Müller 3, Sandra Mootz 2, Chr. Schilling und Anette Götz 1.

Männer I - TV Hagenbach 19:20
Die Hagenbacher Mannschaft führte zwar über weite Strecken der Partie, der TSV hatte ständig die Möglichkeit auszugleichen, ließ aber zu viele Chancen ungenutzt. So erwiesen sich Jürgen Kirsch, Eric Abel und Peter Klein als wahre Meister im Auslassen bester Möglichkeiten. Stark spielte bei Wernersberg Frank Schuhmacher, Marc Schuhmacher und Torhüter Christian Winkelblech. Die Tore erzielten Peter Klein 4/1, Eric Abel 4/3, Frank Schuhmacher, Marc Schuhmacher, Jochen Schilling 3, Jan Burgard, Tobias Schneider 1.

wJA - TV Hagenbach 10 : 12 (3 : 5)
Eine unglückliche Niederlage verzeichnete die weibliche A-Jugend. Da sich Spielmacherin Vera Brandenburger vor Spielbeginn verletzte, mußte man ohne Auswechselspielerinnen gegen Hagenbach antreten. Die Mannschaft zeigte aber Moral und konnte das Spiel in der ersten Hälfte ziemlich ausgeglichen gestalten. Nach der Halbzeit zogen aber die Gäste auf 4 : 8 davon. Für die Zuschauer schien das Spiel schon verloren zu sein, doch unsere Mannschaft kämpfte sich heran und erzielte sogar noch den 9 : 9-Ausgleich. Doch das Glück stand nicht auf unserer Seite, so daß Hagenbach am Schluß noch drei Treffer warf und beide Punkte entführen konnte. Pech kam noch hinzu, als Sandra Winter 30 Sekunden vor

SG Walsheim/Essingen - Männer II 18:24
 In den ersten 15 Minuten war Wernersberg überragend und schoß einen 7:1-Vorsprung heraus. Dann schlichen sich beim TSV jedoch viele Fehler ein, dennoch konnte der Vorsprung gehalten werden. Eigentlich war wesentlich mehr drinnen gewesen.
 Fazit dieses Spiels : Mäßig gespielt, aber gewonnen!
 Torschützen: Jan Flemming 13/4, Adolf Gläßgen 5/2, Norman Schilling 4, Udo Ballmann 2.

VSK Niederfeld - wJC 5 : 21 (4 : 9)
 Nach einer etwas verschlafenen ersten Halbzeit folgte eine gute zweite Spielhälfte. Der Gastgeber war nicht mehr im Stande, dem Spiel eine Wende zu geben und konnte lediglich noch einen Treffer erzielen. Eine gute Partie bot, wie schon in der letzten Woche, Uschi Schmidt im Tor. Erfreulich war, daß sich ziemlich die ganze Mannschaft am Tore werfen beteiligte.
 Tore: Chr. Wittmann und Eva Brandenburger je 6, Sarah Rubiano 5, Daniela Kirsch, Chr. Schilling, Nicole Stöbener und Rabea Dienes je 1.

SG Walsheim/Essingen - Minis 1 : 8 (0 : 4)
 Ein verdienter Erfolg unserer Minis, die hiermit ihren ersten Sieg erringen konnten. Die Tore warfen Aljoscha Klein und Natascha Scholl.

TV Schwegenheim - Frauen I 15 : 14 (9 : 6)
 SV Bornheim - wJA ausgefallen
 SG Walsheim/Essingen - wJD 18 : 13 (6 : 8)

Spieltag 29./30. November

Männer I - TV Schifferstadt 20:20
 Wieder eine äußerst knappe Angelegenheit in der Stauferhalle. Dabei begann der Gastgeber konzentriert, stand in den ersten 15 Minuten kompakt in der Abwehr und nutzte teilweise auch seine Torchancen. Der TSV führte 4:1 und 5:2 und Schifferstadt begann schon langsam zu verzweifeln. Dann aber schaffte man es aber wieder einmal, den Gegner durch stümperhafte Aktionen aufzubauen. So spielte zum Beispiel der ansonsten gut agierende Jan Burgard bei Stande von 4:1 den Gästen den Ball direkt in die Hände und prompt stand es 4:2.
 Anschließend entwickelte sich das Spiel zu einem offenen Schlagabtausch. Schifferstadt spielte immer an der Grenze zum Zeitspiel, zumal die äußerst schwachen Schiedsrichter diese Passivität niemals ahndeten. Wernersberg mühte sich, die beiden Referees verhindern jedoch, daß die Mannschaft davonziehen konnte. So blieb es bis zum Ende spannend und je weiter die Zeit fortschritt, desto mehr schwenkten die beiden Unparteiischen ins Lager der Gäste. Tore: Eric Abel 6/5, Tobias Keller, Jan Burgard 4, Frank Schuhmacher, Peter Klein, Sven Leonhardt 2.

Männer II - SV Bornheim 25:20 (11:8)
 Wernersberg zeigte eine gute Leistung gegen den Tabellennachbarn aus Bornheim. Die Gäste erwiesen sich als der erwartete starke Gegner und Wernersberg hatte einige Schwierigkeiten. Trotz einiger vergebener Großchancen gelang doch noch ein ungefährdeter Sieg. Torschützen waren Jan Flemming 10/4, Adolf Gläßgen 7/3, Norman Schilling 4, Dirk Weber 2, Tobias Schuhmacher, Christian Schilling 1

wJC - TuS Gölthheim 26 : 14 (15 : 6)
 Weiterhin ungeschlagen bleibt die weibliche C-Jugend in der Oberliga. Auch wenn das Ergebnis recht deutlich

ausfiel, konnte man spielerisch nicht immer überzeugen. Vor allem die Außenspieler zeigten im Angriff und in der Abwehr zu wenig Entschlossenheit gegenüber den letzten Spielen. Trotzdem muß man die Mannschaft auch loben, denn sie steht auf dem ersten Tabellenplatz, was man vor der Runde eigentlich nicht erwarten konnte.
 Tore: Eva Brandenburger 8, Chr. Wittmann und Sarah Rubiano je 7, Rabea Dienes 4.

Tabelle:
 Oberliga weibl. C-Jugend 1997/98 Stand 30.11.97

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	TSV Wernersberg	5	108:71	10 : 0
2.	SG Albersw./Ra.	6	63:55	10 : 2
3.	TV Ruchheim	3	66:21	4 : 2
4.	TSG Haßloch	5	51:62	4 : 6
5.	TSV Kandel	4	38:70	2 : 6
6.	VSK Niederfeld	3	24:55	0 : 6
7.	TuS Gölthheim	4	37:63	0 : 8

Frauen I - TV Wörth 17 : 10 (9 : 8)
 wJA - TV Wörth 8 : 15 (2 : 8)
 wJD - SV Bornheim 9 : 23 (3 : 9)
 wJE - SV Bornheim 14 : 8 (8 : 3)
 mJA - TV Wörth 26:11
 mJC - TS Rodalben 25:30

Spieltag 6./ 7.12.

Annweiler - mJD 3 : 27 (1 : 12)
 Im letzten Vorrundenspiel gegen Annweiler überzeugte unsere Mannschaft mit einer guten Leistung. Die Abwehr stand hervorragend und im Angriff gelangen schön herausgespielte Tore.
 Bereits zur Halbzeit hatten wir einen 11 Tore Vorsprung erspielt. In der 2. Spielhälfte leitete Jochen mit schnellen Bällen aus dem Torraum viele Kontertore ein so das der Vorsprung noch ausgebaut werden konnte. Mit diesem Sieg beendete unsere Mannschaft ungeschlagen die Vorrunde und ist mit 14 : 2 Punkten und 128 : 67 Toren Tabellenführer.
 Tore : Marcel 12, Andreas 6, Florian 4, Dominik 2, Mike 2, Andre 1.

Wer hat Interesse?

Der Pfälzer Handball-Verband bietet 1998 wieder folgende Lehrgänge an:

- Mini-Trainer-Lehrgang: 18 Unterrichtseinheiten (1UE = 45 min.)
- Jugend-Trainer-Lehrgang: 30 UE
- C-Trainer- Ausbildung: 120 UE
- B-Trainer-Ausbildung: 60 UE

Nähere Informationen bei Urban Roy Tel. 3119.
 Meldeschluß für alle Lehrgänge ist der 30.12.97.

Glückwünsche



Unser Ehrenmitglied Andreas Klein feierte am 30. November seinen 85. Geburtstag.

Zu diesem Fest gratulieren wir ihm als Sprachorgan des Vereins natürlich recht herzlich.

Als Repräsentant des Vereins überbrachte dem Geburtstagskind bereits unser 1. Vorsitzender Hans Müller ein kleines Präsent und wurde seinerseits mit einer großzügigen Geldspende überrascht.

Diese soll für die Jugendarbeit verwendet werden.

Udo Ballmann,
Jürgen Kirsch und
Eric Abel

haben den B-Trainer-Lehrgang 1997 beim Pfälzer Handball-Verband bestanden und damit die B-Lizenz erworben.

Der Lehrstab des PfHV's und der TSV Wernersberg gratuliert ihnen zur bestandenen Prüfung und wünscht allen weiterhin viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Aus dem Vereinsleben

Dia- und Videoabend am 1.11.

Wieder gut gefüllt war die Turnhalle beim Dia- und Videoabend über das Zeltlager 1997 in Britten.

Gelungene Schnappschüsse und ausführliche Videos, prall gefüllt mit Lagerleben konnten dem bunt gemischten Publikum die gute Atmosphäre der beiden Lager vermitteln. Nachdem in diesem Jahr der Videoprojektor von der Fahrschule Klein kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, können die Einnahmen dieses Abends ausnahmslos für dringende Neuanschaffungen verwendet werden.

Wer wird denn gleich in die Luft gehen?

oder sonst irgendwo seinen Urlaub verplanen ohne auf den Termin des TSV-Zeltlagers zu achten?

Liebe Eltern, Ihr setzt das Glück Eurer Kinder leichtsinnig aufs Spiel, wenn Ihr die beiden nachstehenden Termine nicht beachtet:

Mädchenlager	18.7.-27.7.98
Jungenlager	27.7. - 6.8.98

Die nächsten Termine in Kurzform:

3.1.	Schlachtfest mit
	Mini-Playback-Show
11.1.	Winterwanderung
17.1.	Tanz mit Blue Men
22.2.	Faschingstanz
23.2.	vereinsinterne Disco
24.2.	Kinderfasching
5.4.	Jahreshauptversammlung TSV

**Draußen vom Walde komm ich her,
ich muß Euch sagen,
es weihnachtet sehr...**

Wir wissen nicht, was dieser Weihnachtsmann in seinem Sack alles so dabei hat, aber wenn Ihr in Eurem noch Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts habt, dann gebt diese bitte

bis zum 28. Februar
bei Markus Braun (in Annweiler,
Hohenstaufenstr. 24, bzw.
Wernersberg, Kirchstr. 16),
Telnr. 7840,
den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

oder

Auf die Rute könnt Ihr übrigens getrost verzichten!

Ja, das war's mal wieder für ein weiteres Jahr, 1997 neigt sich schon wieder dem Ende zu.

Hättet Ihr zum Jahresausklang gerne noch ein paar besinnliche Worte, oder lieber ein paar flapsige Sprüche?

Soll ich ein paar Spielberichte von der vergangenen Runde rezitieren oder den heutigen Verkehrsfunk?

Aktuelle Rezepte aus der Haute Cuisine oder den Beginn einer Fortsetzungsgeschichte über Leben und Tod von Lady DI?

Oder vielleicht eine Infoecke für Bauherren?

Mir gehen so viele Gedanken im Kopf herum, die umzusetzen in geschriebene Worte es sicherlich Wert wären, Abende vor dem Computer zu verbringen.

Wenn ich nur wüßte, was bei Euch ankommt, so als letztes Wort des letzten Vereinsblatts für dieses (nicht letzte) Jahr.

Nun, es bleibt wohl doch am besten bei der kurzen und prägnanten Botschaft, mit der man derzeit überall bedacht wird - ob man will oder nicht - die anscheinend aber dennoch von (fast) allen für den inneren Seelenfrieden irgendwie herbeigesehnt wird:

**Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!**

Euer Schriebtäter
Markus

